Torsten Potschkat

Betriebswirtschaftliche und steuerliche Aspekte einer in Deutschland ansässigen englischen Limited als Alternative zu deutschen Rechtsformen

Diplomarbeit

Diplom.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2004 Diplom.de
ISBN: 9783832485191

https://www.diplom.de/document/223723

Torsten Potschkat

Betriebswirtschaftliche und steuerliche Aspekte einer in Deutschland ansässigen englischen Limited als Alternative zu deutschen Rechtsformen

Diplom.de

Torsten Potschkat

Betriebswirtschaftliche und steuerliche Aspekte einer in Deutschland ansässigen englischen Limited als Alternative zu deutschen Rechtsformen

Diplomarbeit
Universität Leipzig
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Abgabe Oktober 2004

Diplom.de

Diplomica GmbH
Hermannstal 119k
22119 Hamburg

Fon: 040 / 655 99 20
Fax: 040 / 655 99 222

agentur@diplom.de
www.diplom.de

ID 8519

ID 8519
Potschkat, Torsten: Betriebswirtschaftliche und steuerliche Aspekte einer in Deutschland ansässigen englischen Limited als Alternative zu deutschen Rechtsformen
Hamburg: Diplomica GmbH, 2005
Zugl.: Universität Leipzig, Diplomarbeit, 2004

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH
http://www.diplom.de, Hamburg 2005
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis I
Abkürzungsverzeichnis III
Anlagenverzeichnis VI

1. Einleitung 1

2. Niederlassungsfreiheit und Sitztheorie versus Gründungstheorie 2

3. Neue EuGH-Urteile – Öffnung des Marktes für Gesellschaftsformen in der EU 4
   3.1. Daily Mail 4
   3.2. Centros 5
   3.3. Überseering 6
   3.4. Inspire Art 7
   3.5. Zwischenresümee 10

4. Gesellschaftsformen in England - Die privat limited company by shares 11
   4.1. Gründung der Limited 12
   4.2. Organe der Gesellschaft 15
      4.2.1. Die Hauptversammlung 15
      4.2.2. Der „board of directors“ 16
      4.2.3. Der „secretary“ 17
      4.2.4. Das „registered office“ 18
      4.2.5. Der „auditor“ 18
   4.3. Kapitalvorschriften 19
      4.3.1. Kapitalaufbringung in der private limited company 19
      4.3.2. Kapitalerhaltung in der private limited company 21
   4.4. Haftung der Gesellschafter und Geschäftsführer 22
   4.5. Anteilsübertragung 24
   4.6. Buchführung und Jahresabschluss 25
   4.7. Publizitätsvorschriften 26
   4.8. Insolvenz in England 29

5. Die Zweigniederlassung in Deutschland als Verwaltungssitz der Gesellschaft 30
5.1. Zweigniederlassung in Deutschland 30
5.2. Eintragung der Zweigniederlassung in das Handelsregister 33
5.3. Der „Ständige Vertreter“ 38
5.4. Haftung in der Zweigniederlassung 39
5.4.1. Kapitalerhaltungshaftung 41
5.4.2. Existenzvernichtungshaftung 42
5.5. Anteilsübertragung in der Zweigniederlassung 43
5.6. Mitbestimmung 44
5.7. Rechnungswesen und Publizität in der Zweigniederlassung 45
5.8. Insolvenz in Deutschland 46

6. Besteuerung der Limited 51

7. Vorteile und Nachteile gegenüber deutschen Gesellschaftsformen 54
7.1. Chancen und Einsatzmöglichkeiten der Limited in Deutschland 54
7.1.1. Vorteile der Limited 54
7.1.2. Ltd. & Co. KG 56
7.1.3. Körperschaftsteuerliche Organschaft 56
7.2. Mögliche Problemfelder der Limited in Deutschland 57
7.2.1. Problem – Laufende Kosten 57
7.2.2. Problem – Deutsches Handelsregister 58
7.2.3. Problem – Rechtsunsicherheit 60
7.2.4. Problem – Kreditwürdigkeit 62
7.2.5. Weitere Problemfelder 63

8. Weitere limited companies 64
8.1. Die irische private limited company 64
8.2. Die US-amerikanische Limited Liability Company 66

9. Fazit 73

Anhang VII
Literaturverzeichnis XVIII

Abkürzungsverzeichnis

A	Abschnitt
a. a. O.	am aufgeführten Ort
Abs.	Absatz
AG	Amtsgericht/Aktiengesellschaft
AO	Abgabenordnung
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
BB	Betriebsberater
BFH	Bundesfinanzhof
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBl.	Bundesgesetzblatt
BMF	Bundesministerium für Finanzen
BStBl.	Bundessteuerblatt
B.V.	Besloten Vennootschap met beperkte aansprakelijkheid (Gesellschaft mit beschränkter Haftung)
bzw.	beziehungsweise
CA	Companies Act
DB	Der Betrieb
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
DStR	Deutsche Steuerrichtlinien
EG	Europäische Gemeinschaft
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche
EGInsO	Einführungsgesetz zur Insolvenzverordnung
EGV	Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft
ErbStG	Erbschaftsteuer- und Schenkungsgesetz
EStG	Einkommensteuergesetz
EU	Europäische Union
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EuGVVO	Verordnung über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen
EuInsVO	Europäische Insolvenzverordnung
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
f.	folgende
ff.	fortfolgende
Fn.	Fußnote
GBP	Pfund Sterling
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
geb.	geboren
GewStG	Gewerbesteuergesetz
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GmbHR	GmbH Rundschau
GPR	Zeitschrift für Gemeinschaftsprivatrecht
HGB	Handelsgesetzbuch
HRV	Handelsregisterverordnung
i. d. R.	in der Regel
IHK	Industrie- und Handelskammer
InsO	Insolvenzordnung
i. S. d.	im Sinne des
IStR	Internationale Steuerrichtlinien
i. V. m.	in Verbindung mit
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KStG	Körperschaftsteuergesetz
lit.	Litera (Buchstabe)
LLC	Limited Liability Company
Ltd.	Limited
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
Nr.	Nummer
NWB	Neue Wirtschafts-Briefe
o. g.	oben genannt
OHG	Offene Handelsgesellschaft
o.V.	ohne Verfasser
RdW	Recht der Wirtschaft
RGBl.	Reichsgesetzblatt

RHF	Reichsfinanzhof
RIW	Recht der Internationalen Wirtschaft
S.	Seite / Satz
Sec.	Section
StGB	Strafgesetzbuch
u. a.	und andere / unter anderem
u. ä.	und ähnliches
USA	United States of America Vereinigte Staaten von Amerika
UStG	Umsatzsteuergesetz
UStR	Umsatzsteuerrichtlinien
Vgl.	Vergleiche
WFBV	Wet op de formeel buitenlandse vennootschappen (Gesetz über die formal ausländischen Gesellschaften)
z. B.	zum Beispiel